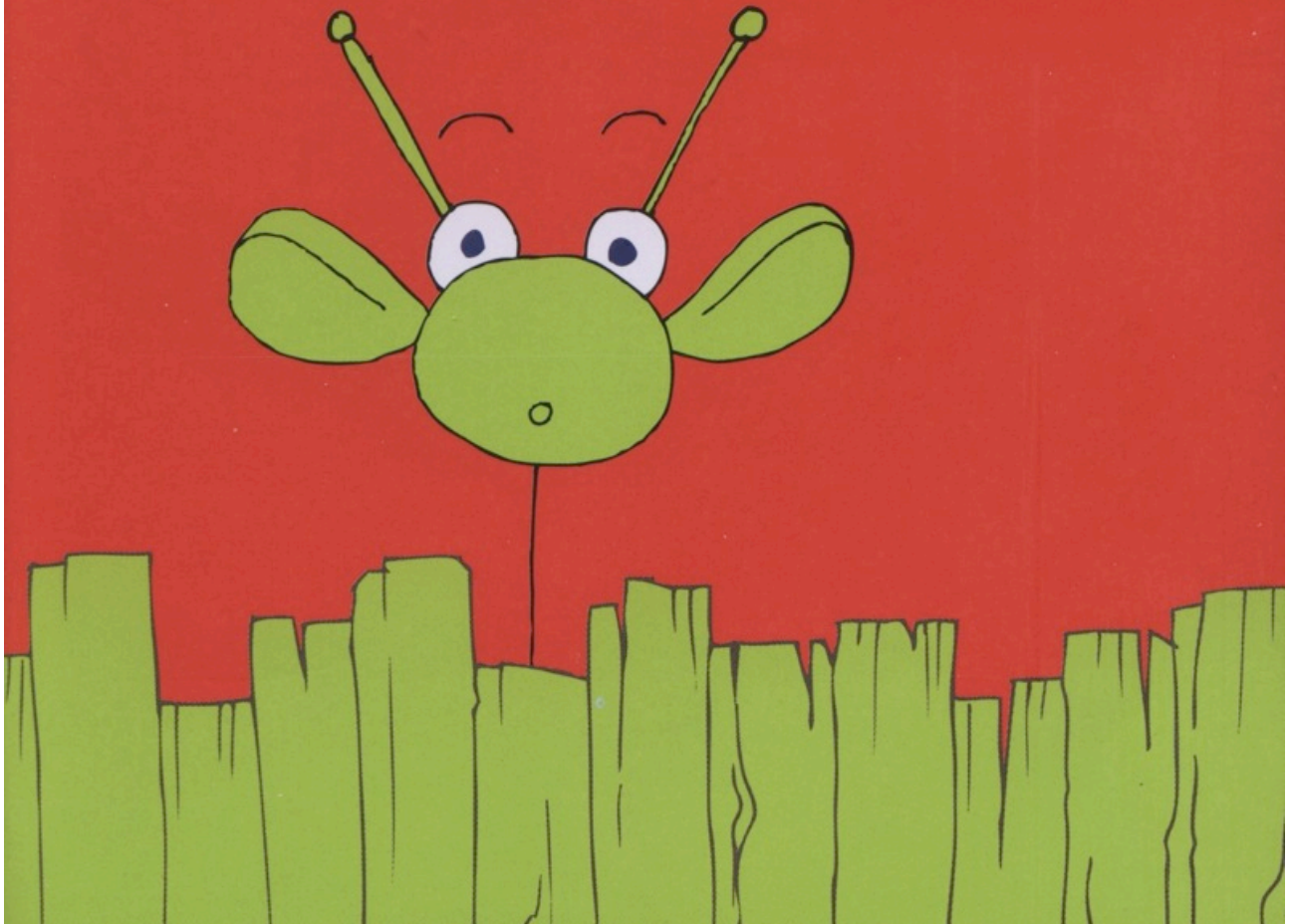


CHRISTOF FANKHAUSER  
Gwundernase-Blues  
u. anderi Lieder



## Liedtexte

Rechte beim Autoren

Christof Fankhauser  
Hofmattstrasse 41a  
4950 Huttwil

062 / 965 43 16  
mail@christoffankhauser.ch  
www.christoffankhauser.ch

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 2 Hoi zäme!

1. Sälü Timon, hoi Simon, hallo Nina grüess di Sina.  
Sälü Tim und grüess di Kim und guete Morge Lina!  
Dir Tabea, dir Medea u dir Lea säg i hoi!  
Sälü zäme Mia, Anna, Max, Mattheo, Nick und Roi.

2. Sälü Jonas, hoi Thomas, hallo Dena, grüess di Lena.  
Sälü Ben und grüess di Sven und guete Morge Nena.  
Guete Tag Gian und Ladina, sälü Alexander, Marc -  
el, Tamara, Sarah, Lara, Lynn, Vanessa, Nils und Lars.

Ref. I findes würklech hennecool, dass dir alli sit cho,  
der Wäg bis hie, öb churz, öb läng, heit unger d Schlarpe gnoh.  
Es wär ja ächt chli komisch, we usser mir allei,  
gar niemer wäri dahäre cho, i gloub, de gieng i grad wieder hei.

3. Sälü Leo, hoi Theo, hallo Sanja, grüess di Tanja.  
Sälü Dan und grüess di Jan und guete Morge Anja.  
Dir Silvana, dir Romana u dir Jana säg i hoi!  
Sälü zäme Marco, Micha, Tom, Leandro, Liz und Joi.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 3 Freuet euch

Freuet euch, freuet euch über Gott,  
s isch nämlech so, dass är für üs nume ds Beschte wott.  
Freuet euch, freuet euch über Gott,  
wüll är für üs alli nume ds Beschte wott.

Fätzig i flockig, fröhlech u rockig singe mer d Tön, ärdeschön.  
Lut u mit Power, siidig u fiin singe mer gross u chlyn.

I säges grad nomal u immer wieder sägen is,  
i säges grad nomal u immer wieder sägen is,  
i säges grad nomal u immer wieder sägen is,  
i säges grad nomal u immer wieder sägen is:

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 4 Luter Lieder

I singe lut, lut, lut, lut, lut, lut, luter Lieder,  
wo nid nume d Lis, Lis, Lis, Lis, Lis, Lis, Lisa lose darf.  
I singe vo de höch, höch, höch, höch, höchschte  
bis zu de töif, töif, töifschte Tön.  
I singe lut, lut, lut, lut, lut, lut, luter Lieder,  
won i irgendeinisch, irgendnöime irgendetne Vogu gstohle ha.

1. Mängisch dank i, i sött neui Tön ga sueche,  
ghöre de wie d Amsle singt höch oben i der Bueche  
u ihri Melodie zum beschte git.  
Wow, die Melodie, die isch der Hit!  
Die stibitzen i der Amsle u nime se grad mit.

2. Mängisch dank i, sött es neus Lied mal erfinde,  
ghöre de wie d Lerche singt höch oben i der Linde  
u ihres Summer-Lied zum beschte git.  
Wow das Lied, das isch der Hit!  
Das stibitzen i der Lerche. Das nimen i grad mit!

3. Mängisch han i e chli Müeih d Tön richtig z preiche.  
Was sölls? We der Star, höch oben i der Eiche  
sini Tön zum beschte git,  
dänkt er sicher nid: wird ächt mi Song e Hit?  
Dä dänkt höchstens: Was mis Lied?  
We s der gfallt, nimm s nume mit!

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 5 Vo Chopf bis Fuess

Ref. Vom linggen Ohreläppli bis zum rächte Zäihespitz,  
hesch du grosse Gott es Oug uf mi, nenei das isch ke Witz.  
Vor Sohle bis zur Scheitle, vom Chopf bis zum Fuess  
luegsch du mi a u hesch mi gärn u schicksch mi i dä Tag  
als Himmelsgruess!

U drum machen i mi uf:

- mit em ne Stampfen i de Füess
- und em ne Grüppelen i d Chnöi,
- em ne Chlatschen i de Händ,
- und em ne Schwinge mit em Arm,
- em ne Lache uf em Gsicht,
- und em ne Blinzle mit den Ouge
- em ne Gumpe höch i d Luft,

wüll: vom rächten Ohrläppli bis zum rächte Zäihespitz  
hesch du mi gärn.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 6 Nutella

1. Ha s geschter ghöre säge am Mäntig da git s Räge,  
am Zyschtig git s doch glatt e schwäre Tescht im Math.  
Am Mittwoch git s mer doch fasch eis, es isch so richtig heiss  
u anstatt mal i d Badi z gah göh mer zur Tante Sophia.  
Der Meier üsen Nachbar isch ömu ou e Büffu,  
am Donnschtig nach der Schuel git s von ihm ohni Grund e Rüffu.

Ref. Doch was es geng o git,  
zum Glück isch ja der Fritig nümme wit  
uf dä fröie mir üs jedesmal grossmächtigmegakolossal,  
wüll am Fritig gits:

Am Fritig Zmorge git s Nutella,  
mir schmiere s dick uf üses Brot!  
Am Fritig Zmorge git s Nutella,  
s cha jedes näh soviel wie s wott!  
Am Fritig Zmorge git s Nutella,  
u das finde mir der Hit,  
wüll s halt süsch nid nume Nutella,  
sondern Züg, wo mir nid eso gärn hei ou no git!

2. Am Mäntig bisch am liire, da git s ke Grund zum fiire,  
am Zyschtig, - es isch bitter, da git s es heftigs Gwitter.  
Am Mittwoch fragt am haubi eis der Vater: wo isch üsi Geiss?  
Druf git s e Suecherei bis mir se ändlech gfunde hei!  
Am Donnschtig muesch ga impfe, wäg däm o grad chli schimpfe.  
Bim Dokter git s e Sprütze, du fragsch: was das söll nütze?

3. Am Mäntig da git s Fänchu und am Zyschtig Läberwurscht.  
Am Mittwoch Maisbrei, und am Donnschtig git s no Spiegelei.  
U das sy alles Sache wo mir e ke Freud mache  
u ghoun oder gstoche: nie würd i so Züüg choche.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 7 Alli mini Ämtli

Ref. Alli mini Ämtli, schnäggele mi a, immer bin i dra,  
D Schwoscht, die muess de nid, isch sowieso nie da.

1. Der Tisch decke, Gmües rüschte, Naselümpe zämelege,  
de Hase usemischte, für e Dad uf d Poscht ga Margge choufe.

2. Der Vorplatz wüsche, ds Altglas lääre, Loub räche  
ds Zimmer ufruume, ds Lavabo putze,  
d Ghüderseck i Container ga wärfe.

3. Ds Gschirr i d Abwäschmaschine ruume, abtröchne,  
Mischtchübu lääre, am Mami ds Velo Pumpe,  
stoubsuge, jätte, hälfe ds Outo wäsche,  
d Petfläsche zur Sammelstell ga bringe.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 8 Koschtbarer als Gold

1. I heisse Stefan, ha gärn chalte Gaggo,  
i bi nid der Fürscht vo Monaco.  
I heisse Anna, u ha gärn Ärdbeerquark,  
i bi nid d Prinzässin vo Dänemark.  
I heisse Timo mir gwaggelet e Zahn,  
i bi nid der Kaiser vo Japan.  
Mi Name, isch Elisabeth Schmid,  
d Königin vo Ängland, nei die bin i nid.

Ref. Aber alli si mer, aber alli si mer, aber alli si mer,  
aber alli si mer, aber alli si mer:

Chind ir Hand vom Chönig, vo däm,  
wo regiert über Himmel und Ärde.  
Gliebt vom beschte Chönig, vo däm,  
wo all das, wo läbt het la wärde.  
Koschtbarer als viel Gold u Gäld  
bisch du für dä, wo die ganzi Wält  
ganz sicher i sine Händ treit.  
Zu jeder Zyt, a jedem Ort  
luegt är zu üs u är steit zu sim Wort.

2. I heisse Lukas u ha gärn Marzipan,  
i bi nid der Sultan vo Oman.  
I heisse Roger u mi kennt nid jede,  
bi halt nid der König vo Schwede.  
Vladimir heissen i, gäll das tönt nach Usland,  
i bi nid der Zar vo Russland.  
I heisse Max u isse gärn Melone,  
i bi nid der Häuptling vo de Schoschone.



## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 9 Bireweich

1. E junge Trübu, wo settige Chäs verzellt  
un es Milchbubi, wo alles geng verchüechlet,  
de no die Zwätschge, wo seit: machet nid so Meis!  
Wüll jetz isch Mittagruh u die geit bis am Eis!

I sägen euch so Züüg isch bireweich.

2. Das isch e herti Nuss, wo sie da z knacke hei,  
doch wie sie s mache: das isch de scho der Gipfu!  
U meischtens zieh sie dir nume der Späck dür z Muu,  
für öppis richtig z mache si die Pluume z fuu.

I sägen euch so Züüg isch bireweich.

3. Jetz het sogar der Tömu no der Brate gschmöckt,  
doch dä wott immer nume d Rosine picke.  
U no dä Chabis, won är immer z brichte het,  
das si doch Gschichte, wo niemer ghöre wett.

I sägen euch so Züüg isch bireweich.

4. Lueg mal die chlini Bohne uf em Pouseplatz  
gseht us, wie we se alls total würd agurke.  
Sie macht e Fiege, wie zäh leidi Rägetäg.  
I gloube dere geit me gschieder us em Wäg.

I sägen euch so Züüg isch bireweich.

5. Doch sich ufzrege, wägen all däm bingt nid viel.  
I bi ja sälber mängisch ou chlin es Früchtli.  
Gschieder als dass d, über anderi dumme Quark verzellsch,  
isch, dass d es Buffet mit all däm Züg zämestellsch.

I säg nech so nes Buffet, das wär ke Seich.

### 10 Der Gwundernase-Blues

I bi ne Gwunder-Nase u singe der Gwundernase-Blues.  
I ha ne Gwunder-Nase u singe lut dä Blues dür ds ganze Huus.  
Uf der Suechi nach de Wunder i üsere Wält,  
da muesch nid bsunders gschiid si u bruchsch nid e huffe Gäld.  
We du dini Ougen uftuesch, wüll di der Gwunder sticht,  
luegsch em Wunder mängisch plötzlech zmitts i ds Gesicht.

1. Was die Frou i ihrer grosse Täsche us em Migros treit,  
was dä eint Giel i där frömde Sprach ächt grad zum andre seit,  
das nähm mi wunder....

Nid es einzigs Spältli het s i dere länge, höche Wand  
wüll, was es hingedranne z gseh gäb wäri sicher intressant,  
das nähm mi wunder...

2. Öb u was es Büssi ächt so dänkt u überleit,  
wen äs so treuhäzilig luegt, we men öppis zuen ihm seit,  
das nähm mi wunder..  
Zwöi Päckli si scho da, doch bis zu dim Geburi geit es no  
zwe Tag. U denn ersch darfsch se uftue u gsehsch, was d hesch übercho,  
s nähm di halt wunder...

3. Höch am am Himmu isch es Flugi u Lüt sitze dert drin,  
flügt s ächt uf Honolulu, London, Shanghai oder uf Dublin,  
das nähm mi wunder..  
Für hüt isch Schluss mit Verzelle, het am Nüüni ds Mami gseit.  
Nei doch nid scho jetz! Chumm verzell doch no wie s witergeit,  
es nähm mi wunder...

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 11 Du da

Ref. Du da u du da u du du da.

Du da u du da, bisch du würklech da?

Nid der ander u der eint, nei grad di, di han i gmeint!

Chumm spitz dini Ohre, es wird spannend wie ne ... - Gschicht.

Du da u du da u du losisch doch sicher Gschichte für ds Läbe gärn.

1. Jetz tüe mer nümme stüpfe, der Nachbar nümme müpfe,

jetz tüe mer nümme chädere u nümme umetschädere.

Jetz si mer eifach einisch alli still u lose zue.

2. Jetz tüe mir nümme lalle, mit blöde Sprüch uffalle,

jetz tüe mir nümme nuusche u nümme Papier verwuusche.

Jetz si mer eifach einisch alli still u lose zue.

Ref. Du da u du da u du du da.

Du da u du da, bisch du würklech da?

Nid der ander u der eint, nei grad di, di han i gmeint!

Chumm spitz dini Ohre, es wird spannend wie ne ... - Film.

Du da u du da u du da du luegsch sicher Filme für ds Läbe gärn.

3. Jetz tüe mer nümme schreie, a Bode üs la gheie,

es chönnt nech grad so pässle, öppe no z ässämmässle.

Jetz si mer eifach einisch alli still u lose zue.

Ref. Du da u du da u du du da.

Du da u du da, bisch du würklech da?

Nid der ander u der eint, nei grad di, di han i gmeint.

Chumm spitz dini Ohre, es wird spannend wie ne ... - Fürwehrüebig.

Dü-da-dü-da-dü-da,...

Du da u du da u du hesch doch spannendi Sache für ds Läbe gärn.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 12 Immer öppis z lache

1. I ha immer wieder öppis z lululu... luege,  
lulululu luege, wüll Christus isch der Wäg!

2. I ha immer wieder öppis z lelele... lehre,  
lelelele lehre, wüll Christus d Wahrheit isch!

3. I ha immer wieder öppis z lalala... lache,  
lalalala lache, wüll Christus ds Läben isch!

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 13 Chönig si

1. Är het es Schloss mit hundertfüzäh Zimmer,  
u wo me hiluegt gseht me Glanz u Glimmer,  
huffe Diener springen umenand  
u gäben ihm das, won är wott i d Hand.  
Är isch der König hie...

Ref. Hei, das wär scho super, wen i mal chönnt Chönig si,  
mächtig wär i, riich derzue u überall derby.  
Anderi würde de für mi ir Wältgschicht umespringe  
mir all das won i grad wott nullkommaplötzlech bringe.  
I wär der Chönig zik zak zik zak, hätt e Chrono uf em Chopf,  
i wär der Chönig zip zap zip zap, a mim Thron da hät s e Chnopf,  
da drück i druuf geng, wen i öppis wott.

2. Sie huucht i ds Mik: Baby I love you so,  
u d Fans die toobe wäge dere Frou,  
wo uf der grosse Bühni umespringt,  
zur Musig ds Fudi schwänkt u ou chli singt.  
Sie isch der Star hie...

3. Mit 60 böret är d Hinderdorfstrass nidsi  
u wed ne gsehsch fürchtisch di gwüss es bitzi.  
Sis gfriesierte Töffli macht e henne Krach  
näb ihm fühle sich alli chlin u schwach.  
Är isch der King hie...

Letschthin han i de für mi plötzlech so überleit:  
Irgendeinisch wirsch ja alles, wo de wosch scho ha,  
machsche Lätsch, trotz all däm Züg, glängwilet steisch de da  
ohni Wunsch u ohni Freud: Gäll das cha s ja nid si!  
Drum blieben i gwüss lieber dä, won i scho jetzte bi.

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 14 Chumm mir wei ga...

1. Chumm, mir wei ga...r no nid i ds Bett  
mir si ja no überhoupt nid müed.  
S isch nid grächt, dass mir sötte müesse,  
das wo dir Grosse sälber nid tüet.  
Z Bülach u z Falera, müesse d Chind sicher ja  
nid scho am haubi Ahti i ds Bett!

2. Chumm, mir wei ga...r nid dass d Rebekka  
nume wüll sie zwöi Jahr elter isch,  
no dä Film darf luege u du de  
üs als Troscht es Bettmümpfeli gisch.  
Z Arbon u z Falera, müesse d Chind sicher ja  
nid scho am haubi Ahti i ds Bett!

3. Chumm, mir wei ga...r nid so pressiere,  
jetz scho ga pfuuse chas doch nid sy.  
Tüe nis no im Schöpfli verstecke  
u zaagge de bim Zahnputze chly.  
Z Naters u z Falera, müesse d Chind sicher ja  
nid scho am haubi Ahti i ds Bett!

Ghörsch jetz ou z Falera müesse d Chind sicher ja  
nid scho am haubi Ahti i ds Bett!

## Liedtexte zur CD Gwundernase-Blues von Christof Fankhauser

### 15 I danke dir

I danke dir mi Gott, tue dir es Loblied singe.  
Du bisch es, wo ou hüt no Wunder tuet vollbringe.  
Du sorgsch für Gross u Chly, u luegsch mi fründlech a.  
Du bisch es, wo a mir scho so viel Guets het ta.

I stuune über di, du Schöpfer vo der Ärde,  
Luft, Ärde, Wasser, Fүүr, all das hesch du la wärde.  
Dys Liecht das lüüchtet häll mir i der Dunkelheit  
u d Chraft vo dir git mir Schutz u Geborgeheit.

Du leisch uf jede Tag, won i drinn stah dy Säge,  
begleitisch jede Schritt uf myne Läbeswäge,  
schänksch mir es fröhlichs Härz, mim Läbe gisch du Sinn.  
Der Blick uf di z ha isch für mi e grosse Gwinn.